Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 77 (1990)

Heft: 12: Mit Eltern Schule machen

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zu diesem Heft

Liebe Leserin, lieber Leser

«Hast Du heute drei Schnecken verschluckt?» fragt die Lehrerin ein Mädchen, weil es gegenwärtig noch langsamer arbeitet als üblich. Die Eltern erzählen das im engeren Freundeskreis und fügen hinzu, dass es dem Kinde hoffentlich nichts ausmacht, wenn es vor der Klasse wegen seiner Langsamkeit immer wieder blossgestellt wird. Das glauben sie zwar selber nicht. Es ist mehr eine Beruhigung des Gewissens, weil sie es nicht wagen, mit der Lehrerin darüber zu sprechen. Es ist tatsächlich kein geeigneter Einstieg in eine engere Beziehung zwischen Lehrerin und Eltern.

In einem solchen Fall, wo elementarer Anstand fehlt, ist leider nicht viel auszurichten. Er zeigt, in welchem Dilemma Eltern stecken, wenn ihr Kind schlecht behandelt wird. (Noch viel schwieriger ist es für Eltern, die an der gleichen Schule unterrichten.) Sie fürchten, bei einer Reklamation werde das Kind doppelt leiden müssen. Dass die Folge auch sein könnte, dass die Lehrperson sich künftig hütet, im alten Stile weiterzufahren, glauben sie nicht.

Für Lehrkräfte, die sich um das Wohlergehen ihrer Kinder kümmern, ist eine engere Elternzusammenarbeit selbstverständlich. Sie schaffen dadurch das Fundament, auch in kritischen Situationen miteinander reden zu können.

Die Hilflosigkeit vieler Eltern gegenüber der Schule hat an manchen Orten bereits eine Entsprechung in der Hilflosigkeit von Lehrkräften gegenüber den Schülerinnen und Schülern «gefunden». Vor allem ausländische Medien berichten immer häufiger über zerstörerischen Aufruhr an Schulen. Die Zusammenarbeit von Lehrkräften, Eltern und Kindern wird immer dringender.

loe Brunner

schweizer schule 77. Jahrgang Nr. 12 17. Dezember 1990

STICHWORT	
Peter Sieber: Mundartpflege – ?	2
ZUSAMMENARBEIT ELTERN – SCHULE	
Heinz Lehmann: Elternmitarbeit in der Schulklasse	3
Edwin Achermann: Mit Eltern Schule machen	7
Sonja Graf-Müller: Praxisberatung: Ein Modell zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Lehrerinnen, Eltern und Schulbehörden	11
Arbeitsgruppe Schulkreis Stapfenacker, Bern: Welche Aussichten vertreten Eltern zur Zusammenarbeit von Elternhaus und Schule?	17
Ernst Walser: Die Bedeutung der Zusammenarbeit von Schülern, Eltern und Lehrern aus individual psychologischer Sicht	25
«BICHMO» UNTER DER LUPE	
Heinz Moser: Bildung in der Schule von morgen	33
RUBRIKEN	
Bücher	39
Vereinsmitteilungen	40
Schulszene Schweiz	41
Blickpunkt Kantone	43
Anschlagbrett	45
SCHLUSSPUNKT	
Elisabeth Michel-Alder: Nichts Wesentliches nach dem Kindergarten	48

Das Impressum, die Adressen der Autoren sowie die Vorschau auf Heft 1/91 finden sich auf der 3. Umschlagseite.

schweizer schule 12/90